

Düsseldorfer Straße 51
D – 47049 Duisburg

Andreas Benedict
T +49 (0) 203 283 3138
F +49 (0) 203 283 38 92
presse@lehbruckmuseum.de
www.lehmbruckmuseum.de

26. August 2010

Pressemitteilung

Press release

Stefan Hoderlein, der Künstler, der wie kein anderer seit über 20 Jahren die Ästhetik des Ravens in Kunst transformiert, installiert im LehmbruckMuseum eine monumentale Video- und Toninstallation.

Samstag, den 4. September 2010, ab 14.00 Uhr

Stefan Hoderlein: "1989-2010 - Home Is Where The Heart Is"

Ausstellung vom 4. September 2010 bis Anfang 2011

Pressegespräch und Vorbesichtigung mit dem Künstler:
Donnerstag, den 2. September 2010 um 15.00 Uhr

Stefan Hoderlein, geboren 1960 in Düsseldorf, Schüler von Nam June Paik und Bernd Becher, wird eine ca. 30 Meter weite Video- und Toninstallation einrichten, die ihn in über 60 Einzelfilmen mal in der Küche, mal im Club, mal auf der Wiese und auch mal in der Badewanne als Raver zeigt. Der letzte bisher noch nicht zurückgebaute Raum des LehmbruckMuseums erhält durch seine monumentale Installation **"1989-2010 - Home Is Where The Heart Is"** die Atmosphäre eines Clubs.

Hoderleins Motivation, seine Ausstellung in Duisburg sechs Wochen nach dem Loveparade-Unglück einzurichten, formulierte er so: „So darf die Loveparade nicht sterben. Es muss weitergehen.“

Durch die Kleinteiligkeit der einzelnen Bilder, durch die unterschiedlich großen Projektionsformate und durch die Farbigkeit sowie Tonvielfalt erreicht es Hoderlein auf seine spezifische Art und Weise, die Dichte und nicht endend wollende Dynamik des Tanzabenteuers aus den Clubs ins Museum zu transportieren. Über drei Tage und länger dauerten seine Tanz-Exzesse in London und Berlin, von denen er uns durch seine sublimierenden Projektionen erzählt.

Für Raimund Stecker ist die Ausstellung "eine Hommage an die Rave-Kultur", eine „ästhetisch überzeugende Antwort auf die Frage, wie das LehmbruckMuseum künstlerisch auf das Unglück während der Loveparade reagieren kann“.

(Abb.: Installationsansicht & Videostill „1989-2010 – Home Is Where The Heart Is“, Foto: Künstler)

STIFTUNG WILHELM LEHMBRUCK MUSEUM
DÜSSELDORFER STRASSE 51 D - 47049 DUISBURG
T + 49 (0)203 283 2630 F + 49 (0)203 283 3892

VORSITZENDER DES KURATORIUMS
ADOLF SAUERLAND
OBERBÜRGERMEISTER

VORSTAND
PROF. DR. RAIMUND STECKER
MUSEUMSDIREKTOR

STADTSPARKASSE DUISBURG
BLZ 350 500 00
KONTO 200 225 852

Pressemitteilung

Press release

Düsseldorfer Straße 51
D – 47049 Duisburg

Andreas Benedict
T +49 (0) 203 283 3138
F +49 (0) 203 283 38 92
presse@lehbruckmuseum.de
www.lehbruckmuseum.de

26. August 2010

LehmbruckMuseum - Ausstellungsvorschau

- bis 26. September 2010
Der Kubismus und sein Umfeld
Aus den Sammlungen der Telefónica
- bis 24. Oktober 2010
Wilhelm Mundt: Trashstones
Teil der Neupräsentation „Wir lieben unsere Sammlung und laden Gäste ein“
- 1. Oktober 2010 bis 9. Januar 2011
Horst Wackerbarth: Here & There
Ausstellung im Rahmen der Kulturhauptstadt Ruhr.2010
- 29. Oktober bis Januar 2011
Gereon Krebber – Azurkomplex
Werke des Lehmbruck-Stipendiaten
- 20. Januar bis 24. April 2011
Max Klinger – Von der herben Zartheit schöner Formen
Gemälde, Gouachen, Aquarelle, Pastelle, Zeichnungen, Radierungen und Skulpturen
aus der Sammlung Siegfried Unterberger (Meran/Leipzig)